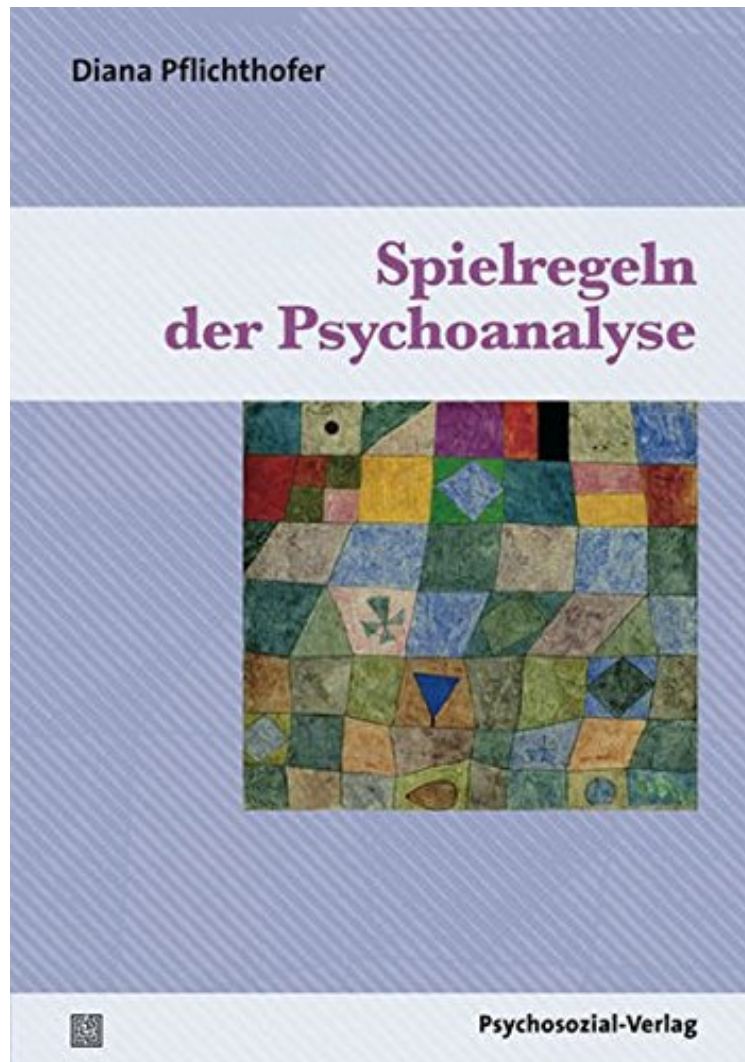


[Free pdf] Spielregeln der Psychoanalyse (Bibliothek der Psychoanalyse)

## Spielregeln der Psychoanalyse (Bibliothek der Psychoanalyse)

Von Diana Pflichthofer

*\*Download PDF | ePub | DOC | audiobook | ebooks*



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrank: #802898 in BcherVerffentlicht am: 2012-09-01Abmessungen: 8.27 x .65b x 5.83l, .84 Pfund Einband: Taschenbuch284 Seiten | File size: 34.Mb

**Von Diana Pflichthofer : Spielregeln der Psychoanalyse (Bibliothek der Psychoanalyse)** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Spielregeln der Psychoanalyse (Bibliothek der Psychoanalyse):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen1 von 5 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. AnregendVon Torsten van BrandenDas etwa 280 Seiten dicke Buch ist alles andere als langwierig oder gar mheselig - die praktischen und einleuchtenden Anregungen und Kombinationen von Ideen (Freud und Wittgenstein) und die Bezüge auf die sich vorantastende Arbeit von Freud machen das Buch zu einer empfehlenswerten Lektüre für Analytiker

und Interessierte.

Pressestimmen  
Das Spielregelwerk der Psychoanalyse so gründlich erforscht und durchdacht zu haben, ist ein großes Verdienst. Tilmann Moser, *rzteblatt PP*, Mai 2013  
Psychoanalytikern/innen bieten Die Spielregeln der Psychoanalyse von Diana Pflichthofer eine Fülle von Anregungen, als selbstverständlich empfundene behandelungstechnische Regeln und Normen zu bedenken. Cornelia von Kleist, *Socialnet.de* Februar 2014  
Kurzbeschreibung  
Mit diesem Buch stellt Diana Pflichthofer die nicht selten geleugnete oder verdrängte reale Situation der Psychoanalyse ins Offene und integriert die Vielfalt der Praxis in die Theorie. Sie befasst sich erstmals ausführlich mit den technischen Regeln Freuds und ihrer Rezeption. Methodisch zentral sind dabei Wittgensteins bisher vernachlässigter Begriff des Sprachspiels und das Moment der Selbstreflexion sowohl des einzelnen Analytikers als auch der Fachwissenschaft im Ganzen. An historischen und aktuellen Beispielen werden Zielsetzungen, Behandlungskonzepte und Regelwerke auf ihre theoretische Begründung sowie ihre praktische Umsetzung hin beleuchtet. Einerseits bietet das Buch einen guten Überblick über die Geschichte der technischen Regeln, andererseits werden darin neue Gedanken zur psychoanalytischen Praxis zur Diskussion gestellt. Somit werden sowohl Ausbildungskandidaten als auch erfahrene Kollegen angesprochen sowie alle diejenigen, die Freude und Interesse am psychoanalytischen Denken und Diskurs haben.  
Den Autor und weitere Mitwirkende  
Diana Pflichthofer ist Fachärztin für Psychotherapeutische Medizin, Psychoanalytikerin (DPG, IPV, DGPT) und Gruppenanalytikerin. Sie ist Lehrtherapeutin und Dozentin. Ihre Arbeitsschwerpunkte sind Trauma, psychoanalytische Behandlungstechnik und Ästhetik. Stand: Februar 2014"